



*An die Vertreterinnen und Vertreter der Medien*

## Pressemitteilung:

### Endspurt für eine andere Politik

*Mannheim-* **IG Metall Mannheim ruft in Betrieben und im Internet zur Bundestagswahl und zur BuGa 2023 auf.**

Die IG Metall Mannheim ruft zur Teilnahme an der Bundestagswahl und die Mannheimer Bürgerinnen und Bürger zur Beteiligung am Bürgerentscheid zur Buga 2023 auf.

Unter dem Motto „Wer nicht wählt, wird trotzdem regiert“ versucht die Gewerkschaft, möglichst viele Menschen und Beschäftigte dazu zu motivieren, am 22. September ihre Stimme abzugeben. Der Aufruf wird begleitet von einem ungewöhnlichen Internet-Videoclip und lokalen Aktionen in den Betrieben. In rund 100 Betrieben der Region verteilen derzeit ehrenamtliche engagierte Mitglieder der IG Metall rund 20.000 von bundesweit 1,3 Millionen Flyern und Plakaten, um mit unentschlossenen Kolleginnen und Kollegen ins Gespräch zu kommen und sie zur Wahl zu bewegen.

„Die Bundestagswahl ist für die Beschäftigten die beste Möglichkeit, ihre Interessen in die Bundespolitik zu tragen, deswegen ist die Teilnahme an der Wahl so wichtig“, erklärt Reinhold Götz, 1. Bevollmächtigter der IG Metall in Mannheim. „Wir können als Gewerkschaft vor Ort und mit Tarifverträgen für sichere Arbeitsplätze und gute Jobs kämpfen. Den Rahmen dafür steckt aber die Politik ab.“, so Götz.

Mannheim  
17. September 2013  
Ansprechpartner für die  
Medien:

**Thomas Hahl**  
IG Metall Mannheim  
Mobil: 0171-9511128  
[thomas.hahl@igmetall.de](mailto:thomas.hahl@igmetall.de)

Hans-Böckler-Str. 1  
68161 Mannheim  
Internet:  
[www.mannheim.igm.de](http://www.mannheim.igm.de)

Eine Wahlempfehlung gibt die IG Metall als größte Einheitsgewerkschaft nicht ab. Die Gewerkschaft hat im Sommer unter 514.000 Beschäftigten erhoben, welche Themen und Probleme die Menschen interessieren. Dabei kam heraus, dass sich die Beschäftigten vor allem einen flächendeckenden Mindestlohn und größere Anstrengungen im Kampf gegen Leiharbeit, Werkverträge, flexible Übergangsmöglichkeiten in die Rente und Altersarmut wünschen. Die zentralen Forderungen der Beschäftigten hatte die IG Metall im Vorfeld des TV-Duells in ganzseitigen Anzeigen in mehreren Tageszeitungen an die Politik gerichtet.

Einen großen Erfolg verbuchte die IG Metall im Internet: Seit Anfang September riefen inzwischen weit über eine Million Nutzer den Videospot „Geh wählen: Metallmix 2013“ auf.

Die IG Metall ruft ihre Mitglieder in Mannheim zusätzlich auf, sich auch an dem Bürgerentscheid zur Bundesgartenschau 2023 zu beteiligen. „Auch hier geht es um wichtige Weichenstellungen für die zukünftige Stadtentwicklung Mannheims. Die IG Metall begrüßt ausdrücklich die breite Bürgerbeteiligung in einer für Mannheims Zukunft so wichtige Frage.“, erklärt Reinhold Götz, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Mannheim.

Die Faltspiele zur Ansicht: <http://arbeitsicherundfair.de/wahl2013>

Das Wahlwerbevideo „Geh wählen: Metallmix 2013“:

<http://www.youtube.com/watch?v=uy1af0A2Bn0>

Die Plakate zur Ansicht:

[www.igmetall.de/bundestagswahl](http://www.igmetall.de/bundestagswahl)

Mit freundlichen Grüßen

*Thomas Hahl*

IG Metall Mannheim  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

*Nadine Boguslawski*

IG Metall Mannheim  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit